Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Ihr Ansprechpartner
Jens Jungmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

25.09.2017

Wirtschaftsminister Dulig begrüßt Einigung bei Bombardier: „Alles daran setzen, um Bahnstandort Sachsen zu sichern!“

Geschäftsführung und Gesamtbetriebsrat der Bombardier Transportation GmbH haben heute eine Gesamtvereinbarung zur Transformation der deutschen Standorte vereinbart. Dazu zählen neben einer Spezialisierung der Standorte auch die Sicherung der Arbeitsplätze – so soll auf betriebsbedingte Kündigungen bis Ende 2019 verzichtet werden.

Dazu Martin Dulig, Wirtschaftsminister im Freistaat Sachsen: „Ich begrüße die Einigung von Gesamtbetriebsrat und Geschäftsführung von Bombardier, welche in einer für den Gesamtkonzern schweren Zeit gefallen ist. Der geschlossene Interessenausgleich zeugt von Kompromissbereitschaft auf beiden Seiten. Die Vereinbarung, bis 2019 auf betriebsbedingte Kündigungen zu verzichten, ist ein positives Signal für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Sachsen. Die damit verbundene Spezialisierung der Bombardier-Standorte ist gut für die sächsischen Werke in Bautzen und Görlitz.“

Dulig weiter: „Bombardier steht weiterhin in der Pflicht, seiner sozialen Verantwortung nachzukommen – denn nicht die Mitarbeiter haben die schwierige Situation des Unternehmens zu verantworten. Aber auch wir müssen alles daran setzen, damit der Bahnstandort Sachsen weiter gestärkt und gesichert wird. Dies ist durch eine bessere Auftragslage möglich, durch eine weitere Stärkung des SPNV und durch höhere Investitionen. Ich sehe dabei auch die Deutsche Bahn in der Verantwortung, bei Bestellung von neuer Bahntechnik, auf Produkte der einheimischen Standorte zu setzen.“

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof Dresden-Neustadt mit den Straßenbahnlinien 3 und 9, ab Dresden-Hauptbahnhof mit den Linien 3, 7 und 8. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.